

12

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

21 Anmeldenummer: 84115400.8

51 Int. Cl.: **A 63 H 29/04**

22 Anmeldetag: 13.12.84

30 Priorität: 31.01.84 DE 3403296

71 Anmelder: **Helmut Darda Spielwaren- und Maschinenbau GmbH, Im Tal, D-7712 Blumberg (DE)**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung: 07.08.85
Patentblatt 85/32

72 Erfinder: **Schoch, Reinhold, Schlangenbühl 6, D-7230 Schramberg (DE)**
Erfinder: **Darda, Helmut, Im Tal, D-7712 Blumberg (DE)**

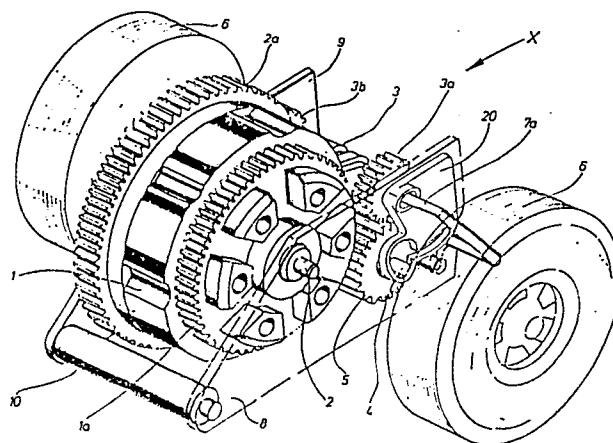
84 Benannte Vertragsstaaten: **AT BE CH DE FR GB IT LI NL**

88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: 12.02.86 Patentblatt 86/7

74 Vertreter: **Patentanwälte Dipl.-Ing. Klaus Westphal Dr. rer. nat. Bernd Mussnug Dr. rer. nat. Otto Buchner, Waldstrasse 33, D-7730 VS-Villingen (DE)**

54 **Federtriebwerk für Fahrspielzeuge.**

57 Das Federtriebwerk besitzt als Kraftspeicher eine im Federhaus (1) untergebrachte Spiralfeder. Ihre Enden sind einerseits mit dem Federhauszahnrad (1a) und andererseits mit dem Federkernwellenzahnrad (2a) kraftschlüssig verbunden. Zum Zwecke des Federaufzuges ist das Federhauszahnrad (1a) mit dem Triebritzel (5) und das Federkernwellenzahnrad (2a) mit einem zweiten Triebritzel in Getriebeverbindung. Diese Triebritzel stehen mit der Abtriebs- und Aufzugschwelle (4) über Richtgesperre entgegengesetzter Richtwirkung, also jeweils nur für eine Drehrichtung, kraftschlüssig in Verbindung. Das Umkehrritzel (3) greift mit seinem Ritzelzahnkranz (3b) in das Zahnrad (2a). In der Aufzugsposition greift der Ritzelzahnkranz (2a) in das Triebritzel (5) ein. In dieser Position ist das Federtriebwerk derart blockiert, daß sich die gespannte Triebfeder nicht entspannen kann. Um das Umkehrritzel in dieser Position bleibend ohne äußere Krafteinwirkung zu halten, ist der Rasthebel (20) vorgesehen. Er ist so ausgebildet, daß die Blockierung bei Verdrehen der Welle (4) im Gegenuhrzeigersinn aufgehoben wird.





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0150392
Nummer der Anmeldung

EP 84 11 5400

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 4)
A, D	DE-B-2 461 625 (H. DARDA) * Anspruch 1; Figuren 1-5 *	1	A 63 H 29/04
A	DE-B-2 019 085 (H. DARDA) * Spalte 7, Zeilen 4-60; Figuren 1, 2, 8 *	1	
A	DE-B-2 105 734 (H. DARDA)		
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. 4)
			A 63 H 29/00 F 03 G 1/00
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort BERLIN		Abschlußdatum der Recherche 24-10-1985	
		Prüfer MASSALSKI W.	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet		E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist	
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie		D : in der Anmeldung angeführtes Dokument	
A : technologischer Hintergrund		L : aus andern Gründen angeführtes Dokument	
O : nichtschriftliche Offenbarung			
P : Zwischenliteratur		& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze			

